

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
FRAKTION IM RAT DER STADT AHAUS

Textilstr. 13  
48683 Ahaus  
02561/82996  
fraktion@gruene-  
ahaus.de

<b>Stadt Ahaus</b>
Eing. 0 2. März 2007
Dez. ....

Ahaus, 2. März 2007

An die  
Stadt Ahaus  
Herrn Bürgermeister  
Felix Büter  
Rathausplatz 1  
  
48683 Ahaus

Antrag zur Ratssitzung am 28. März 2007

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Büter,  
mit diesem Schreiben bitten wir Sie recht herzlich, den Antrag

**Maßnahmen zum Klimaschutz in der Stadt Ahaus**

auf die Tagesordnung der o.g. Ratssitzung zu setzen.

**Der Rat der Stadt Ahaus beauftragt die Verwaltung, konkrete Handlungsvorschläge zu erarbeiten und diese dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.**

Der Klimareport IPCC (International Panel on Climate Change) der Vereinten Nationen hat den menschengemachten Klimawandel als wissenschaftlich unstrittbar dargelegt. Die Reduzierung der klimaschädlichen CO<sup>2</sup>-Emissionen liegt nicht nur im Verantwortungsbereich eines jeden Einzelnen, sondern auch bei den Städten und Gemeinden.

Zahlreiche Städte und Gemeinden in Deutschland haben bereits Projekte zum Klimaschutz in die Wege geleitet. Die Stadt München hat sich verpflichtet, ihre CO<sup>2</sup>-Emissionen bis zum Jahr 2010 um 50 % gegenüber dem Stand von 1987 zu reduzieren.

Die Deutsche Umwelthilfe zeichnet jährlich Kommunen unterschiedlicher Größen für ihr Engagement zum Klimaschutz aus.

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

**Grüne**



([www.klimaschutzkommune.de](http://www.klimaschutzkommune.de)). Sieger bei den Großstädten war zuletzt Münster, bei den Kommunen bis 20.000 Einwohner die Gemeinde Wetzlar in Hessen. Auch die Stadt Ahaus sollte die ihr möglichen Beiträge zum Klimaschutz ermitteln und leisten.

Hier führen nach Ansicht der Grünen – Fraktion schon kleine Schritte zum Erfolg, wie z.B. die Einführung von Energiesparlampen, der Einsatz von Stromschaltleisten, Teilnahme von Veraltungsmitarbeitern an speziellen Schulungen (sog. „e-fit“-Woche der Energieagentur NRW – [www.ea-nrw.de](http://www.ea-nrw.de)) , Ankauf von recyceltem Material im Beschaffungswesen etc.

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Eisele

Fraktionsvorsitzender

